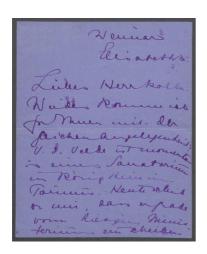
Georg Kolbe Museum, Berlin 12.12.2025

Brief von Else Lampe an Georg Kolbe



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Else Lampe
Adressat*in	Georg Kolbe
Erwähnte Personen	Georg Swarzenski Walther Lampe Oskar Kohnstamm
Datierung	09.1914 [ermittelt]
Umfang	1 Brief, 2 Blatt
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Inventarnummer	GK.203
Literaturhinweis	Maria Frfr. von Tiesenhausen: Georg Kolbe. Briefe und Aufzeichnungen, Tübingen 1987, Kat. Nr. 49
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1506861
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Inhaltsangabe

Else Lampe war Schülerin und Freundin Henry van de Veldes in Weimar. Van de Velde schuf die Innenraumgestaltung der Wohnung Walter Lampe und Else von Guaita in Weimar. Der Ehemann war Pianist und Freund von Kolbe und begleitete ihn auf einer Reise nach Ägypten 1913.

Zur Lebens- und Arbeitssituation Henry van de Veldes in Deutschland.

Transkription

Weimar Elisabethstr.

7

Lieber Herr Kolbe.
Wieder komme ich
zu Ihnen mit der
gleichen Angelegenheit:
v. d. Velde(1) ist momentan
in einem Sanatorium

Georg Kolbe Museum, Berlin 12.12.2025

in Königstein im Taunus. Heute schrieb er mir, daß er gerade vom hiesigen Ministerium ein Schreiben

Seite 2

erhalten habe, mit der Annahme seines Entlassungsgesuchs, welches er vor dem Krieg, ich weiss nicht mehr in welchem Monat, eingereicht hatte. Er hatte hier in letzter Zeit recht unangenehme erschwerende Dinge zu leiden, war körperlich u. seelisch sehr herunter u. ist nun endlich in einem Sanatorium gelandet, das ihn wieder aufpflegen soll an Leib und Seele. Der Arzt

Seite 3

des Sanatoriums, ein Dr. Kohnstamm, rät ihm, wie ich, zu einer Stellung in Frankfurt und meint, dort würde er ein entsprechendes Tätigkeitsfeld auch nach dem Krieg finden. Haben Sie mal mit Swarzensky(2) darüber geschrieben u. ihm die Dinge erklärt? Wenn nicht, könnten Sie es nun mal thun (überhaupt zur Verbreitung von v. d. Velde's Freiwerden beitragen!) u. Swarzensky mitteilen, daß v. d. V.

Seite 4

gerade nahe vor Frankfurt ist, sie sich also sehen und eventuell besprechen könnten. V. d. V. kennt

Georg Kolbe Museum, Berlin 12.12.2025

Swarzensky nicht genügend, um, wie Dr. Kohnstamm(3) meinte, ihn zu bitten, mal zu ihm nach Königstein zu kommen.
Es wäre besser, Swarzensky bekäme durch Sie den Gedanken, ihn mal zu besuchen oder ihn zu bitten, mal nach Frankfurt zu ihm zu kommen.
Es wäre für v. d. Velde momentan eine wirkliche Rettung aus einer tiefen

Seite 5

Melancholie von Hoffnungslosigkeit, in die ihn seine aussichtslose Lage als gehasster Feind in einem fremden Land gebracht hat, wenn er mit dem Leben, mit Arbeitsplänen u. einer Aussicht auf neues Wirkungsfeld wieder Kontakt bekäme, durch Anfragen od. Anerbieten irgendwelcher Art. Thun Sie bitte, was Sie können, lieber Herr Kolbe.

Seite 6

Da ich weiß, dass Sie v. d. V. lieben, werden Sie ihm sicher auch gerne helfen!
Ob Swarzensky in Frankfurt gerade ist? Ich wünsche mir ja so sehr, dass sie zusammen kämen u. etwas Gutes daraus entstünde!

Wie geht es Ihnen Dreien? Arbeiten

G K

Georg Kolbe Museum, Berlin 12.12.2025

Sie? Können Sie

Seite 7

arbeiten? Grüssen
Sie bitte Ihre Frau
sehr herzlich von
mir! Walther⁽⁴⁾ war
gerade hier, ist heute
nach München
zurück, um Militärangelegenheit für unseren
ältesten Jungen zu
ordnen, der sich
absolut stellen wollte.
Nun ist er doch nicht genommen
worden, weder
in Berlin noch in
Leipzig.

Seite 8

Walther hofft sehr, bald einmal von Ihnen etwas zu hören und grüsst Sie <u>sehr</u>.

Bitte schreiben Sie nur ein Wort, ob Sie diesen Brief erhalten haben, und helfen Sie v. d. V., wenn Sie irgend können!

Ich grüße Sie sehr herzlich!

Else Lampe

Anmerkungen

- van de Velde, Henry (3.4.1863, Antwerpen 25.10.157, Zürich), Architekt, Designer http://d-nb.info/gnd/118626442
- (2) Swarzenski, Georg (11.1.1876, Dresden 14.6.1957, Brooklin bei Boston, Massachusetts), Kunsthistoriker, ab 1906 Leiter des Städelschen Kunstinstituts Frankfurt am Main, ab 1907 auch der Städtischen Galerie im Städel, ab 1926 Generaldirektor der Frankfurter Museen, 1938 Emigration, Professor in Princeton, Kurator der MA-Abteilung des Museum of Fine Arts, Boston http://d-nb.info/gnd/119020602
- (3) Kohnstamm, Oskar (13.4.1871, Pfungstadt 6.11.1917, Frankfurt am Main). Neurologe, Psychiater und Verfasser von Schriften zur Kunsttheorie http://d-nb.info/gnd/11630894X
- (4) Lampe, Walther (28.4.1872, Leipzig 23.1.1964, Steingaden) Musiker, Gatt

Georg Kolbe Museum, Berlin 12.12.2025

von Else Ferdinande Helene von Guaita, verh. Lampe (4.2.1875, Frankfurt arr Main – 7.1.1963, Bergen, Bayern) http://d-nb.info/gnd/103915001